



Veranstaltungen

7. Mai 2019, Beginn 19:30 im Kloster Heidberg

Bürger an die Macht!

Die Rufe nach mehr Bürgerbeteiligung werden in Europa, aber auch in Ostbelgien immer lauter. Aber was verbirgt sich dahinter? Diskutieren Sie mit renommierten Experten aus ganz Europa über Zukunft, Chancen und Risiken der aktiven Bürgerbeteiligung!

Im Herbst 2019 geschieht etwas Einzigartiges in Europa: In Ostbelgien wird eine ständige Bürgerversammlung ins Leben gerufen.

Das Zufallslos wählt 24 Bürger aus. Diese Frauen und Männer gestalten turnusmäßig 18 Monate lang aktiv die Entscheidungsprozesse der Deutschsprachigen Gemeinschaft mit.



Bürgerbeteiligung als Allheilmittel?!?

Aber ist mehr Bürgerbeteiligung

- die Lösung gegen die steigende Politikverdrossenheit
- die Antwort auf den Anstieg von Nationalismus und Populismus
- der Weg zu einer verbesserten und repräsentativeren Demokratie

Oder stiehlt sich die Politik aus der Verantwortung?

Diskutieren Sie mit renommierten Experten aus ganz Europa über Zukunft, Chancen und Risiken der aktiven Bürgerbeteiligung!

- Wann? 7. Mai 2019, ab 19:30 Uhr
- Wo? Kloster Heidberg in Eupen

Programm:

- Begrüßung durch den Ministerpräsident
- Impulsreferat mit David van Reybrouck, belgischer Autor, Historiker und Archäologe. Autor des Buches "Gegen Wahlen"
- Debatte mit:
 - David van Reybrouck
 - Alexander Miessen, Parlamentspräsident der Deutschsprachigen Gemeinschaft
 - Christophe Niessen, Doktorand in Politik- und Sozialwissenschaften an den Universitäten von Namur und Neu-Löwen
 - Carsten Berg, Direktor der "European Citizen's Initiative Campaign"
 - Anna Renkamp, Senior Project Manager bei der Bertelsmann Stiftung, Programm Zukunft der Demokratie

Olivier Krickel, Programmchef des BRF, moderiert den Abend. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten über das untenstehende Online-Anmeldeformular.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der internationalen Karlspreisverleihung zu Aachen statt. Dies ist eine Veranstaltung von Europe Direct Ostbelgien.

Ansprechpartner

Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Elena Schommers

Gospertstraße 1

4700 Eupen

Belgien

Tel.: +32 (0)87 876 741

elena.schommers@dgov.be

[Webseite](#)

Links

Karlspreis 2019
